



Ergebnisbericht Informationsveranstaltung Indonesien, Aus- und Weiterbildung

Am 23. Juni 2020 führte die econAN international GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine digitale Informationsveranstaltung zum indonesischen Markt durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU (kleine und mittlere Unternehmen). Die Veranstaltung war als Präsenz-Veranstaltung mit einem entsprechenden Programmablauf geplant worden. Da die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise eine physische Durchführung der Informationsveranstaltung nicht zuließen, wurde kurzfristig auf eine digitale Veranstaltung umgestellt. Kooperationspartner der Veranstaltung waren die Auslandshandelskammer Indonesien und iMOVE. Die Partner hatten ihre Mitglieder zu der Veranstaltung eingeladen und waren zudem mit einer Referentin bzw. einem Referenten vertreten.



Referentinnen und Referenten der Veranstaltung

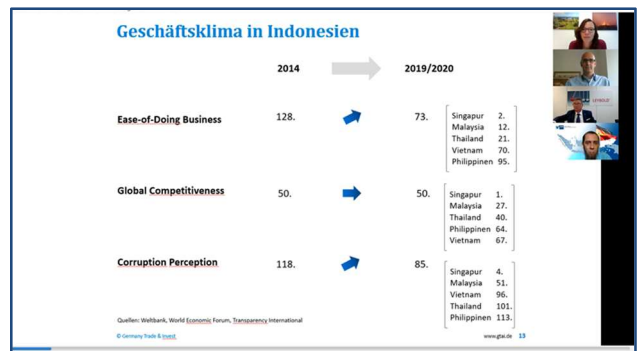
Teilgenommen haben deutsche Unternehmen bzw. Freiberufler aus zehn Bundesländern. Alle Unternehmen waren KMU. Vertreten waren Hersteller von Ausrüstung und Materialien ebenso wie Anbieter von Schulungen und diversen Dienstleistungen rund um den Bereich Aus- und Weiterbildung sowie deutsche Institutionen. Die Teilnehmer beteiligten sich aktiv mit Fragen und Anregungen an die Vortragenden, die durch ihre ausgezeichnete und teils langjährige Expertise alle Fragen ausführlich beantworten konnten. Die Zuschauerinnen und Zuschauer konnten ihre Fragen durch eine Chatfunktion stellen oder ihr Mikrofon freischalten und aktiv in ein Gespräch einsteigen.

Die Veranstaltung stellte aktuelle Tendenzen, Potenziale und Schwierigkeiten des Marktes vor. Einige Tage vorab wurde eine Aufzeichnung der ersten Vorträge veröffentlicht, die das BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU und die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung in Indonesien, die rechtlichen Rahmendbedingungen und Finanzierungs- und Förderbedingungen beleuchteten. Dabei wurden auch aktuelle Entwicklungen aufgezeigt, die durch die Corona-Krise ausgelöst wurden. Das Wirtschaftswachstum in Indonesien betrug in den letzten 20 Jahren stets um 5 Prozent. Für 2020 prognostiziert der Internationale Währungsfonds nun eine Verringerung der Wirtschaftsleistung um 0,5 Prozent. Zu den Maßnahmen der Regierung zur Abfederung der Krisenauswirkungen gehört u.a. eine Absenkung der Körperschaftssteuer von 25 auf 22 Prozent. Für die Exportkreditgarantien des Bundes bestehen aktuell keine formellen Deckungsbeschränkungen für Indonesien.

Bildung genießt im Entwicklungsplan der indonesischen Regierung einen hohen Stellenwert. Um das angestrebte Wirtschaftswachstum zu realisieren, werden gut ausgebildete Fachkräfte gebraucht. Das Ausbildungs-system ist jedoch wenig an den Bedürfnissen der Wirtschaft orientiert und nur begrenzt in der Lage, beschäftigungsorientiert auszubilden. Die

Ausstattung der Lehrinrichtungen ist oft mangelhaft und es gibt keinen Mechanismus, um die Bedürfnisse der Wirtschaft in die Curriculumsentwicklung einzubeziehen. Das Niveau von Schulen und Universitäten ist durchschnittlich, daher muss in den Unternehmen nachtrainiert werden. Große Firmen betreiben eigene interne Weiterbildungszentren, um regelmäßig Mitarbeiterschulungen durchführen zu können. Ziel der Regierung ist es, das Berufsbildungssystem praxisorientierter zu gestalten und die Wirtschaft stärker einzubinden. Die Deutsch-Indonesische Industrie- und Handelskammer (EKONID) bietet in Zusammenarbeit mit den IHKs

München und Trier bereits duale Ausbildungen für Industriemechaniker und Mechatroniker nach deutschem Vorbild an. Zudem bietet sie AdA-Kurse an und nimmt die Prüfung der durch die IHK Trier und Sequa organisierten AdA-Kurse in Indonesien vor. Der Ausbildungsgang „Bachelor Professional Kfz-Mechatronik“ ist an die Standards der deutschen Meisterfortbildung angelehnt. Deutsche Partner im Rahmen von Prüfung und Zertifizierung sind dabei die Handwerkskammer Koblenz und der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe. EKONID sieht ein großes Potential für deutsche Trainingsanbieter und hat eine Plattform gegründet, um ihre Dienstleistungen vor Ort zu bewerben.



Screenshot eines Vortrags

Aufzeichnung der ersten Vorträge

- Vorstellung des Markterschließungsprogramms
- Überblick über Makrodaten zu Wirtschaft
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Finanzierungs- und Risikoabsicherung

www.econan.com/aus-weiterbildung-in-indonesien/

Logos: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, MITTELSTAND GLOBAL, econAN INTERNATIONAL, GTAI GERMANY TRADE & INVEST, Rödl & Partner, EULER HERMES, iMOVE, AHK, LD DIDACTIC

Hinweis auf die Aufzeichnung während des Live-Webinars

Einen sehr aufschlussreichen Erfahrungsbericht gab ein Vertreter von LD Didactic. Das Unternehmen vermarktet ca. 14.000 verschiedene Produkte von technisch einfach (Sekundarschule) bis hochkomplex (Atomphysik Uni-Level) und ist seit über 30 Jahren erfolgreich in Indonesien tätig. Dank der Anpassung der Produkt- und Distributionsstrategie auf sich ständig verändernde Umweltfaktoren konnte LD so auch in den letzten Jahren, wo nur geringes staatliches Budget vorhanden war, gute Ergebnisse erzielen.

Das Ziel der Veranstaltung, den KMU die für einen erfolgreichen Einstieg in den indonesischen Markt notwendigen fachbezogenen Informationen zur Verfügung zu stellen, wurde vollumfänglich erfüllt. Landesexperten sehen in Indonesien für deutsche Anbieter von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen gute Chancen im Nischengeschäft sowie im qualitativ und preislich höheren Segment bei international ausgerichteten Unternehmen. Vielversprechende Branchen sind Tourismus, Pflege / Gesundheit, Bau, Logistik, maritimer Sektor und Industrie. Deutschland hat als Lieferant einen exzellenten Ruf in Indonesien.

Die Aufzeichnungen beider Teile der Veranstaltung können unter www.econan.com/aus-weiterbildung-in-indonesien abgerufen werden.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2020 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden.

Partner



Kontakt

econAN international GmbH
Sabrina Lopp
Tel.: 040 75365172
E-Mail: s.lope@econan.com
www.econan.com